

Gemeindemitteilungen

2014/4

Ende Juni 2014



EINLADUNG ZUR BUNDESFEIER

**Der Gemeinderat lädt alle Aescherinnen und Aescher
ein zur gemeinsamen Bundesfeier:**

**Freitag, 1. August 2014
bei der Waldhütte**

ab 18.00 Uhr Musik und Festwirtschaft

*um 20.15 Uhr 1. Augustfeier
mit Konzert und Festansprache*

Die detaillierte Einladung erhalten Sie im Juli 2014

Aus dem Gemeindehaus

Öffentliche Auflage von zwei Privaten Gestaltungsplänen

Voraussichtlich im Juli und August werden zwei Private Gestaltungspläne zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung aufliegen:

Privater Gestaltungsplan Eichacherstrasse 14

Die untere Tennishalle soll abgebrochen und die obere Tennishalle neubauähnlich total saniert werden. Anstelle der unteren Tennishalle sind zwei Wohnbauten geplant.

Privater Gestaltungsplan Eichacherstrasse 3

Auf dem Grundstück zwischen dem Gemeindeparkplatz und der Liegenschaft Eichacherstrasse 5 ist eine Geschäfts- und Wohnüberbauung (zwei Häuser) geplant. Gleichzeitig soll der Gemeindeparkplatz neu gestaltet werden.

Weshalb braucht es die Gestaltungspläne?

Damit in der Gewerbezone neue Wohnbauten realisiert werden können, müssen die Bebauungskonzepte in einem Gestaltungsplan festgehalten werden, in welchem eine besonders gute Gestaltung ausgewiesen wird. Weiter darf die Wohnnutzung höchstens 50% der zulässigen Nutzung betragen und der gewerbliche Nutzanteil ist gleichzeitig mit dem Wohnanteil zu realisieren.

Wie ist das Vorgehen?

Die Privaten Gestaltungspläne werden vom Gemeinderat zur öffentlichen Auflage, der Anhörung der nach- und nebengeordneten Planungsträger (sog. Mitwirkung) sowie der Vorprüfung durch das kantonale Amt für Raumentwicklung verabschiedet.

In der Limmattaler Zeitung und auf der Homepage der Gemeinde wird der Beginn der Auflage publiziert.

Jedermann ist berechtigt, sich innert einer 60-tägigen Frist beim Gemeinderat zu den Vorlagen zu äussern.

Nach der Mitwirkung und Überarbeitung wird der Gestaltungsplan Eichacherstrasse 14 der Gemeindeversammlung vom Dezember 2014 zur Zustimmung überwiesen. Das ist notwendig, weil der Rahmen der BZO leicht überschritten wird. Der Gestaltungsplan Eichacherstrasse 3 hingegen wird wahrscheinlich im Rahmen der BZO liegen. In dem Fall liegt die Kompetenz zur Zustimmung beim Gemeinderat.

Bei beiden Privaten Gestaltungsplänen werden nach der Zustimmung 30-tägige Rekursfristen angesetzt. Die Gestaltungspläne müssen im Anschluss von der kantonalen Baudirektion genehmigt werden.

Nutzung des Gemeindeparkplatzes

Bis der Gemeindeparkplatz mit dem Bau der Geschäfts- und Wohnüberbauung Eichacherstrasse 3 (vgl. vorgängiger Beitrag betreffend Gestaltungspläne) neu gestaltet ist, gilt das alte Parkregime:

Aescher Einwohnende können auf der Gemeindeverwaltung eine Parkbewilligung für ihr Fahrzeug beziehen. Diese Spezialbewilligung berechtigt zum freien Parken während 15 Stunden.

Fahrzeuge von Besuchern, Auswärtigen oder Aeschern, die keine solche Parkbewilligung gelöst haben, können während 6 Stunden auf dem Gemeindeparkplatz abgestellt werden. Auswärtige können die Spezialbewilligung zum Preis von Fr. 50.00 pro Monat erwerben.



Bitte beachten Sie:

Die Parkscheibe muss **in jedem Fall**, d.h. auch von Aeschern mit einer Spezialbewilligung, eingestellt und sichtbar auf das Armaturenbrett gelegt werden.

Es werden vermehrt Kontrollen durchgeführt.

Die Dauerparkplätze auf dem Gemeindeparkplatz sind laufend aufgehoben worden, um den Aeschern mehr Raum zum Park-and-Ride zu bieten. Zur Zeit ist nur noch ein Parkplatz fest vermietet.

Mit der Umgestaltung des Parkplatzes wird der Gemeinderat das Parkregime überarbeiten. Der Gemeindeparkplatz soll weiterhin für Park-and-Ride und die Benutzer des Brunnehofsals zur Verfügung stehen.

Bitte beachten Sie: Der Gemeindeparkplatz ist nicht als Dauerparkplatz für Aescher konzipiert worden, die keinen Parkplatz mieten können oder wollen. In Aesch ist das Parkieren auf der Strasse grundsätzlich gestattet. An der Rebacher- und der Museumstrasse sind Parkfelder markiert. Dort ist das Parkieren ausserhalb der Parkfelder nicht erlaubt.

Informationen von der Kantonspolizei

Unsere Kriminalstatistik 2012, 2013 und 2014 erstes Quartal ist an sich erfreulich. Aus der ganzen Palette von Delikten (Körperverletzung, Raub, Taschendiebstähle, Betäubungsmittelhandel, Sexualdelikte, Tötlichkeiten usw.) weist einzig der Einbruchdiebstahl, zwar auf niedrigem Niveau, aber doch eine gewisse Konstanz auf. Problematisch waren im Jahr 2013 die vielen Sprayereien. Ansonsten wird Aesch als friedlich wahrgenommen.

Vom 20. bis 23. Mai 2014 hat die Verkehrspolizei eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Beim Brunnen im Knoten Haldenstrasse/Dorfstrasse wurden in Richtung Birmensdorf 8447 Fahrzeuge gemessen. Es gab nur 15 Übertretungen. Ein Verkehrsteilnehmer fuhr mit 77 km/h durch das Dorf.

Aufnahmepflicht von Hundekot

Abgesehen davon, dass sich auch Hundehalter ärgern, wenn Kot am Schuh klebt, gehört es an sich zur guten Kinderstube, das Häuflein seines Hundes aufzunehmen und fachgerecht zu entsorgen. Die Gemeinde stellt an diversen Stellen Robidog-Behälter und Säcklein zur Verfügung.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Hundekot nicht aufgenommen oder die Säcklein in die Felder und Weiden geworfen werden. Kühe fressen um die Häufchen oder Säcklein herum. Die landwirtschaftlichen Maschinen „verwerten“ diese mit Lebensmittel und Futter für Mensch und Tier.



Es gilt deshalb gemäss Hundegesetz:

Wer einen Hund ausführt, muss ihn so beaufsichtigen, dass Kulturland und Freizeitflächen nicht durch Kot verschmutzt werden.

Kot ist in Siedlungs- und Landwirtschaftsgebieten sowie auf Strassen und Wegen korrekt zu beseitigen.

Die Gemeinde ist berechtigt, bei Verstoss gegen diese Bestimmungen eine Ordnungsbusse von Fr. 60.00 auszusprechen.

Wenn weitere Robidog-Anlagen erwünscht sind, bitten wir um entsprechende Meldung an die Gemeindeverwaltung oder den Gemeindearbeiter.

Resultate der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2014

Die 87 anwesenden Stimmberechtigten haben allen Anträgen des Gemeinderats und der Primarschulpflege wie folgt zugestimmt:

A. Politische Gemeinde

1. Jahresrechnung 2013 der Politischen Gemeinde

Die Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 132'214.43 wurde angenommen.

2. Erteilung des Bürgerrechts an Erano und Jessie Manalo

Vorbehältlich der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung sind Erano und Jessie Manalo als Bürger von Aesch ZH aufgenommen worden.

3. Kreditabrechnung des Neubaus der Wasserleitung Stüber

Die Abrechnung mit Minderkosten von Fr. 3'516.05 wurde abgenommen.

4. Ersatz Trefferanzeige und Sanierung des Schützenhauses

Dank dem gewährten Kredit über Fr. 145'000 können die Trefferanzeige ersetzt und das Schützenhaus saniert werden. Damit wird die Schiessanlage für weitere 10 bis 20 Jahre vom Feldschützenverein betrieben werden können.

5. Planungskredit für die Sanierung oder den Ersatz des Mehrzweckgebäudes Nassenmatt

Um die notwendigen Entscheidungsgrundlagen (Neubau oder Sanierung) zu erarbeiten, ist ein Kredit von Fr. 120'000 gesprochen worden. Ein Antrag um Rückweisung ist abgelehnt worden. Der Gemeinderat wird jedoch im Sinne der Voten, sein Augenmerk auf die Neubauvarianten legen.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes wurden keine gestellt.

A. Primarschulgemeinde

1. Jahresrechnung 2013 der Primarschulgemeinde

Die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 185'308.64 wurde angenommen.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes wurden keine gestellt.

Strassenarbeiten im Sommer

Verkehrsberuhigungsmassnahmen

Die einzelnen Einengungen, Poller und Belagskissen sowie die Neugestaltung des Knotens Haldenstrasse/Grossacherstrasse werden mehrheitlich im September 2014 ausgeführt.

Sanierung Brunnenzelgstrasse (westlicher Teil)

Von Mitte Juli bis Mitte September 2014 wird die Brunnenzelgstrasse saniert. Die Wasserleitung wird erneuert; eine neue Meteorwasserleitung gelegt und neue LED-Kandelaber gesetzt.



Unterhaltsarbeiten

Ab 30. Juni 2014 werden diverse Unterhaltsarbeiten am Strassennetz durchgeführt. Es handelt sich vorwiegend um Belagsflicke und Bordstein- bzw. Abschlussarbeiten.

Die Chuewaldstrasse wird in ihrer ganzen Länge saniert, bis auf den Teil, der bereits letztes Jahr erneuert wurde.

Strassensperrungen

Es wird nötig sein, die Chuewaldstrasse zeitweise zu sperren. Bei den anderen Baustellen muss mit Behinderungen gerechnet werden. Sie sollten aber stets befahren werden können.

Alle von den Tiefbauarbeiten betroffenen Anwohnenden werden vom zuständigen Ingenieurbüro rechtzeitig informiert.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen, die Bäume, Sträucher, Hecken und Einfriedungen haben, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, müssen diese bis

spätestens **18. August 2014** zurückzuschneiden.

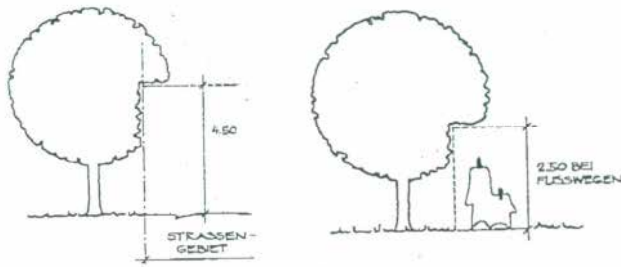
Dieses Jahr wird bei der Kontrolle ein besonderes Augenmerk auf Strasseneinmündungen, Strassenkreuzungen und Ausfahrten auf die Strassen gelegt werden. Gerade in Zusammenhang mit den Verkehrssicherheitsmassnahmen ist es wichtig, die Sichtbereiche für alle Verkehrsteilnehmer sicherzustellen.

In diesen Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und 3 m gewährleistet sein.

Weitere Vorschriften sind:

- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln und Strassennamensschilder dürfen nicht überwachsen sein.
- Seitlich hat der Rückschnitt bis auf die Grundstücksgrenze zu erfolgen.
- Über Strassen muss der Fahrraum bis auf eine Höhe von mindestens 4.50 m freigehalten werden.
- Über Fusswegen und Trottoirs muss die lichte Höhe mindestens 2.50 m betragen

Nach dem 18. August 2014 müssen Sträucher und Bäume, die immer noch in den öffentlichen Grund hinausragen, durch die Gemeinde Aesch auf Kosten des Eigentümers zurückgeschnitten werden. Grundlage ist die kantonale Strassenabstandsverordnung vom 19.4.1978.



Verteilung von Jodtabletten

Alle zehn Jahre werden im Umkreis der Schweizer Kernkraftwerke vorsorglich Kaliumiodidtabletten (Jodtabletten) an die Bevölkerung abgegeben. Der Bundesrat hat nun den Verteil-Radius von 20 auf 50 Kilometer ausgeweitet.

Neu betroffen von dieser Verteilung an alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen ist deshalb auch Aesch. Bisher wurden die Tabletten für den Bedarfsfall dezentral eingelagert.

Im Herbst 2014 werden Sie direkt vom Bund detaillierte Informationen erhalten.

Jodtabletten tragen dazu bei, die Sicherheit der Bevölkerung im Umfeld eines Kernkraftwerks zu erhöhen. Bei einem schweren Kernkraftwerksunfall kann radioaktives Iod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Kaliumiodidtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Iod in die Schilddrüse.

Weitere Informationen unter: www.kaliumiodid.ch

Neuer Rollstuhlflift

Bis zur Sanierung oder einem Neubau des Mehrzweckgebäudes ist der Gemeindesaal für gehbehinderte Personen nun bequemer über die Anlieferungsrampe bei der Küche erreichbar.

Der neue Rollstuhlflift ist mobil und kann auf dem ganzen Schul- und Mehrzweckbau-Gelände eingesetzt werden.

Als nächstes ist der Zugang zu einer Behindertentoilette geplant.



Wenn Sie den Rollstuhlflift benutzen möchten, bitten wir Sie, dies möglichst einen Tag vorher bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Papiersammlung: Korrigenda betreffend Kuverts Tragsäcke: Bitte im Karton entsorgen

Wir haben in der letzten Ausgabe der Gemeindemitteilung darauf hingewiesen, dass Tragtaschen und Briefumschläge nicht ins Altpapier gehören. Mit Klebstoffapplikationen behandelte Papiere lösen sich nämlich bei der Behandlung nicht auf und verstopfen die Siebe im Recyclingprozess.

Diese Information ist korrekt. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass unsere Papierverwertungsfirma Kuverts aus Haushaltssammlungen doch entgegennimmt. Nur Kuverts aus dem Gewerbe, die in grösseren Mengen anfallen, dürfen nicht mit dem Altpapier entsorgt werden.

Deshalb beachten Sie bitte:

**Kuverts von Gewerbetrieben in den normalen Kehricht;
Kuverts aus Haushaltungen ins Altpapier;
Papier-Tragtaschen zum Karton**

Wir bitten Sie um Entschuldigung für die fehlerhafte Information im letzten Mitteilungsheft.

Auch in Aesch treiben Asphaltbetrüger ihr Unwesen!

Hoffen Sie nicht auf ein Schnäppchen, wenn Ihnen unverhofft an der Haustür für wenig Geld ein neuer Teerbelag z.B. für Ihrem Vorplatz offeriert wird. Verzichteten Sie auf jeden Fall auch auf einen Probeanstrich! Es gehen nämlich hier in Aesch, wie auch andernorts, sog. Asphaltbetrüger um.

Nach einer Anzahlung wird die Arbeit nämlich nicht oder nur schludrig erledigt. Es wird minderwertiger Asphalt benutzt, oder eine schwarze Schmiere angemalt, die sich beim ersten Kontakt mit Wasser löst und neben dem finanziellen Schaden auch eine riesige Sauerei zurücklässt.

Realistische Kosten einer Vorplatzteerung sind ca. Fr. 20'000.00

Erfahrungsberichte / Warnungen der Polizei:

<http://www.srf.ch/konsum/themen/wohnen/die-teerbetruerger-suchen-wieder-arbeit>

<http://www.bernerzeitung.ch/region/thun/AsphaltBetrueger-zocken-Bauernfamilie-ab/story/30468776>



Personelles.....

..... alles Gute, Marlies Wüthrich und Vreni Frei

Marlies Wüthrich gibt im Sommer 2014 die Ägide über Ordnung und Sauberkeit in der Gemeindeverwaltung, dem Brunnehofsaal und den Mehrfamilienhäusern Feldstrasse 2a bis c ab, und wird fortan ihren Ruhestand geniessen. Herzlichen Dank Marlies, für deine 27 jährige unermüdliche, stets zuverlässiger und qualitativ sehr guter Arbeit.

Marlies hat sich bereit erklärt, auch nach ihrer Pensionierung sporadisch einzuspringen. Die Verwaltung und der Gemeinderat sind ausserordentlich froh darüber, da die Suche einer Nachfolgerin nicht ganz einfach war.

Ebenfalls in Pension tritt **Vreni Frei**, die nebst ihren Aufgaben in der Primarschulgemeinde auch für die Politische Gemeinde tätig war. Sie gehörte zur Betriebskommission Nassenmatt und war im Gemeindesaal für die Küchenreinigung verantwortlich. Daneben ist sie überall eingesprungen wo Not an der Frau war.

Wir danken ihr für ihre treuen und sehr effizienten Dienste in den vergangenen 22 Jahren.

Vreni wird zu unserem grossen Glück weiterhin als Weibel die Gemeindepost in die Aescher Haushalte verteilen. Die Reinigung des Nassenmattsaals wird neu die Primarschulgemeinde organisieren.

..... Nachfolgerin und Nachfolger von Marlies Wüthrich

Neu wird Alice Käser – in einer Übergangsphase zusammen mit Marlies Wüthrich – die Betreuung des Brunnehofsaals übernehmen. Wir danken Alice Käser sehr für ihre Bereitschaft, unregelmässig d.h. auf Abruf zur Verfügung zu stehen.

Für die Reinigungsarbeiten konnten wir Andreas Montico aus Birmensdorf anstellen. Wir heissen ihn herzlich willkommen!

Zur Erinnerung

Feuerwerk und Knallkörper

Das Abbrennen von Feuerwerk ist nur am 1. August und beim Jahreswechsel gestattet. Bitte zünden Sie die Knallkörper und Raketen nur am eigentlichen Festtag.

Lärmige Haus- und Gartenarbeiten

Lärmige Arbeiten (insbesondere das Rasenmähen) dürfen werktags nur von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 19.00 Uhr ausgeführt werden.



Feiern im Freien

Singen, Musizieren und der Gebrauch von Tonwiedergabegeräten sind von 22.00 bis 07.00 Uhr im Freien verboten. In der übrigen Zeit dürfen Drittpersonen dadurch nicht belästigt werden.

Feuerbrandkontrolleure

Rolf Suter und Christoph Gysel sind beauftragt, in den Gärten und Kulturen nach Pflanzen zu suchen, die von Feuerbrand befallen sind. Wir bitten Sie, diesen Kontrolleuren Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Feuerbrand ist im Übrigen meldepflichtig. Falls Sie einen Verdacht haben, melden Sie sich bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung.

SBB-Tageskarten

Die Gemeinde bietet den Einwohnenden von Aesch zwei Tageskarten zum Preis von je Fr. 40.00 an. Nutzen Sie die schönen warmen Tage, um Ausflüge per Bahn, Post oder weiteren angegliederten Verkehrsbetrieben zu geniessen!

Pass und Identitätskarte

Kontrollieren Sie frühzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweise, bevor Sie in die Ferien reisen. Die Lieferfristen für Pass und Identitätskarten betragen normalerweise 10 Arbeitstage. Für Pass und Kombi-Pass müssen Sie sich beim Passbüro anmelden. Gerade im Sommer bekommen Sie keinen sofortigen Termin! Anträge können über www.schweizerpass.ch oder Telefon 043 259 73 73 eingereicht werden.

Die Identitätskarte kann weiterhin bei der Einwohnerkontrolle beantragt werden.

Richtiges Verhalten am Wasser

Auch wenn Aesch weder über einen See, noch eine Badi verfügt und der Feuerwehrweier nicht zum Verweilen einlädt: Im Sommer zieht es auch Aescher ans Wasser.

Jährlich verunfallen in Schweizer Gewässern rund 10'000 Menschen beim Baden. Wussten Sie, dass Ertrinken die zweithäufigste Todesursache bei Unfällen mit Kindern ist, bzw. im Schnitt pro Jahr zwölf Kinder ertrinken.

Viele Unfälle lassen sich durch das Befolgen der sechs SLRG-Baderegeln vermeiden:

- Nie mit vollem oder ganz leerem Magen schwimmen!
– Nach üppigem Essen zwei Stunden warten. Alkohol meiden.
- Nie überhitzt ins Wasser springen!
– Der Körper braucht Anpassungszeit.
- Nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen!
– Unbekanntes kann Gefahren bergen.
- Kleine Kinder nie unbeaufsichtigt am Wasser lassen!
– Sie kennen keine Gefahren.
- Luftmatratzen und Schwimmhilfen gehören nicht ins tiefe Wasser!
– Sie bieten keine Sicherheit.
- Lange Strecken nie allein schwimmen!
– Auch der besttrainierte Körper kann eine Schwäche erleiden.

Energiespar-Tipps

Jeder kann Energie sparen. Dabei sind es oftmals Kleinigkeiten, auch am Arbeitsplatz.

- Schalten Sie das Licht beim Verlassen des Büros aus,
- ebenso den Bildschirm (wenn Sie nur kurzzeitig weg sind)
- Schalten Sie PC komplett aus bei längerer Abwesenheit (oder schalten Sie zumindest den Standby-Modus ein)
- Schalten Sie den Bildschirm lieber ganz ab, statt den Bildschirmschoner einzusetzen (Der Schoner schont nämlich weder Umwelt noch Bildschirm)
- Stecken Sie Ladegeräte aus, wenn Sie nicht gebraucht werden,
- ebenfalls alle anderen Geräte (wie Kopierer, Faxgeräte, etc.)

Tipps von Gemeinderat Max Holliger

Vermietung 2-Zimmer Duplexwohnung Dorfstrasse 3, Gemeindehaus

Im Gemeindehaus, Dorfstrasse 3, wird per 01. August 2014 oder nach Vereinbarung eine kleine Wohnung im obersten Stock frei.

2-Zimmer Duplexwohnung, 45 m²

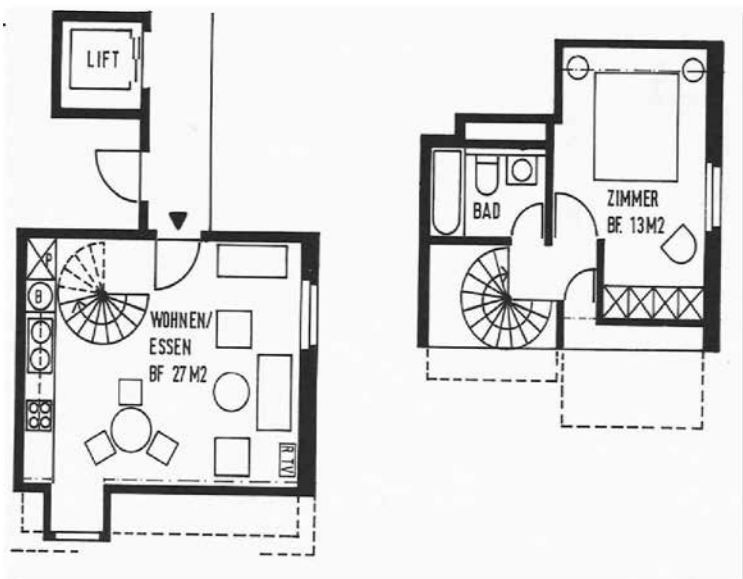
Mietzins Fr. 905.00 inkl. NK

Garagenplatz in Unterniveau-Garage Fr. 110.00

Der Zugang ist im 2. OG (Lift vorhanden). Die Zimmer sind mit einer Wendeltreppe verbunden. Es hat einen Parkettboden, Geschirrspüler, Kellerabteil, aber keinen Balkon.

Für weitere Auskünfte und Besichtigungstermine rufen Sie während den Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Aesch, Tel.-Nr.: 043 344 10 10, Dorfstrasse 3, 8904 Aesch, an oder schreiben Sie ein E-Mail an gemeindeverwaltung@aescht-zh.ch.

Die Wohnung wird erst ab Mitte Juli auf Homegate ausgeschrieben.



Tageseltern, bitte melden!



sozialdienstlimmattal

TAGESFAMILIEN BEZIRK DIETIKON

Ab Januar 2013 fördert die Gemeinde Aesch die Vereinbarkeit von familiären und beruflichen Verpflichtungen. Sie ermöglicht ihren Einwohner/Innen Unterstützungsbeiträge für Tagesfamilien. Der Sozialdienst Limmattal (SDL) übernimmt die Vermittlungen von Tagesfamilien für den Bezirk Dietikon.

Vermehrt erhalten wir Anfragen von Eltern aus der Gemeinde Aesch, die für ihre Kinder eine Tagesbetreuung benötigen. Insbesondere für Kleinkinder, die dieses Jahr 2014 in den Kindergarten eintreten.

Daher suchen wir per sofort Tagesfamilien in der Gemeinde Aesch, die bereit sind Kinder in ihrer Familie tagsüber zu betreuen.

Dazu werden Sie beim SDL angestellt. Dies bietet Ihnen viele Vorteile – unter anderem werden Sie bei allen Sozialversicherungen angeschlossen. Zusätzlich offeriert Ihnen der Sozialdienst Limmattal im ersten Anstellungsjahr eine kostenlose Grundbildung für Tageseltern beim Dachverband „kibesuisse“.

Durch die Anstellung erhält die Tagesfamiliientätigkeit eine höhere Wertschätzung und profitiert von einer fachlichen Unterstützung.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Gerne senden wir Ihnen unsere Unterlagen für nähere Auskünfte zu und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über die Anstellungsbedingungen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Ihr SDL Tagesfamilien Team

Sozialdienst Limmattal Tagesfamilien Bezirk Dietikon, Grabenstrasse 9, 8952 Schlieren
044 733 73 62 Mo-Do 8.00-11.45 Uhr, Mo 13.30-16.45 Uhr / tagesfamilien@sd-l.ch

Reduzierte Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Schulferien und weitere Einschränkungen

Während den Sommerferien sind die Schalteröffnungszeiten eingeschränkt. Am 15. September 2014 ist Knabenschiessen und am 19. September 2014 findet der jährliche Ausflug des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung statt.

Die Gemeindeverwaltung ist deshalb wie folgt geöffnet und telefonisch erreichbar:

21. Juli – 08. August 2014	Montag – Freitag <i>Nachmittag</i>	8.00 Uhr – 12.00 Uhr <i>geschlossen</i>
1. August 2014	ganzer Tag	<i>geschlossen</i>
15. September 2014 (Knabenschiessen)	Vormittag <i>Nachmittag</i>	08.00 Uhr – 11.30 Uhr <i>geschlossen</i>
19. September 2014	ganzer Tag	<i>geschlossen</i>

Falls es Ihnen nicht möglich sein sollte, am Morgen vorbeizukommen, können Sie **einen Termin vereinbaren**. Sie können uns ein E-Mail schicken: gemeindeverwaltung@aescht-zh.ch oder am Morgen anrufen: 043 344 10 10.

In der ersten Schulferien-Woche, vom 14. bis 18. Juli 2014 und der fünften Woche, vom 11. bis 15. August 2014, ist die Gemeindeverwaltung wie gewohnt geöffnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Statistische Angaben

Baubewilligungen (Mitte April, Mai, Mitte Juni)

- Peter Siklossy, Umbau Einfamilienhaus und Neugestaltung Umgebung an der Dorfstrasse 21
- Urs Räbsamen, Projektänderungen: verschiedene Grundriss- und Fassadenänderungen, Vergrösserung Holzzwischenbau, Weglassung Balkonvorbau, Einbau Atelier, Veränderung von Garagenzufahrt und Parkierung u.a. an der Haldenstrasse 3 und 5a

Neuzuzüger in Aesch

- Pesenti Margrit, wohnhaft an der Feldstrasse 25
- Gasser Daniel, wohnhaft am Hurdacherweg 2
- Graf Stefan, wohnhaft an der Feldstrasse 27
- Meier Angelika, wohnhaft an der Feldstrasse 27
- Freléchox Cédric, wohnhaft an der Feldstrasse 50
- Granzow Hubert, wohnhaft an der Haldenstrasse 1
- Glielmi Bruno, wohnhaft an der Museumstrasse 7
- Sibold Cornelia, wohnhaft an der Feldstrasse 50

Einwohnerstatistik per 31. Mai 2014

- | | |
|--------------------------------|-----------|
| ▪ Einwohner (zivilrechtlich): | 1'191 |
| ▪ Frauen / Männer: | 588 / 603 |
| ▪ Zunahme vgl. 31.03.2014: | -10 |
| ▪ Anteil Ausländer/innen in %: | 14.61% |

Geburten:



Trauungen:

--- **Grünenfelder, Thomas Michael**, von Schneisingen AG und Zürich ZH und **Grünenfelder geb. Iseli, Alexandra**, von Zürich ZH und Hasle bei Burgdorf BE, haben am 11. April 2014 in Aesch ZH die Ehe geschlossen



Todesfälle:

--- **Baumann, Emil Eugen**, geboren am 03. Februar 1931, gestorben am 04. Mai 2014 in Aesch ZH

--- **Restle geb. Kähli, Hedwig**, geboren am 06. Juli 1935, gestorben am 30. Mai 2014 in Wetzikon ZH



(Neuzuzüger sowie Geburten und Eheschliessungen dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis der betroffenen Personen publiziert werden.)



Informationen der Primarschule

Klassenzuteilung Schuljahr 2014/2015

Für das kommende Schuljahr 2014/2015 wird die Klassenzuteilung wie folgt aussehen:

Kindergarten	Andrea Siegenthaler/Angela Kramer
1./2. Klasse	Nadja Keller
3./4. Klasse	Werner Baumann/Iris Käser
5. Klasse	Eveline Balmer
6. Klasse	Daniel Züst/Sabine Züst

Fachlehrpersonen

1./2./5./6. Klasse	Myrta Neidhart, Fachstunden und Teamteaching
Handarbeit	Corinne Zeller/Corina Benz
Förderlehrperson	Marianne Brüggemann
Zahnpflege-Instruktorin	Sandra Zürcher
Schwimmen	Vreni Lutz (Schwimmbad Ottenbach)
Musikalische Grundschule	Marianne Lang

Nachfolge Schulleitung

Der jetzige Schulleiter Werner Baumann hat die Absicht geäussert, sich auf Ende Schuljahr 2014/2015 vorzeitig pensionieren zu lassen. Damit ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden kann, haben sich Lehrpersonen und Schulpflege mit einer internen Lösung befasst. Wir freuen uns, dass Frau Myrta Neidhart im Sommer die Ausbildung zur Schulleiterin beginnt und das Amt voraussichtlich ab Schuljahr 2015/16 übernimmt. Herr Züst wird die Schulleiter-Ausbildung zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls absolvieren und nach Abschluss die Stellvertretung übernehmen.

Ballonflugwettbewerb

Der Schulhaus-Erweiterungsbau schreitet zügig voran. Die Baustelle ist von weitem sichtbar. Die Kinder feierten den Baubeginn mit vielen roten Ballonen und einem Wettbewerb. Die meisten Ballone flogen in den Raum Aarau-Olten. Einer aber fand den Weg ins 84 km entfernte Courtételle. Die folgenden drei Kinder erhielten einen Büchergutschein:



- | | |
|----------|--|
| 1. Preis | Eduardo Caligiuri, 2. Kindergarten Courtételle, 84.54 km |
| 2. Preis | Laurin Scherrer, 1. Klasse, Mümliswil, 55.55 km |
| 3. Preis | Morgan Angst, 2. Klasse, Gheid bei Olten, 44,57 km |

Projekt Paul und Johannes 5. Klasse: Sammlung für Kinder in Syrien

Im Rahmen einer Projektarbeit haben wir uns für eine Spendenaktion zugunsten von syrischen Flüchtlingen entschieden. Mit einem Sponsorenlauf sowie Kuchenverkauf auf dem Aescher Markt wollten wir Geld sammeln. Das gesammelte Geld sollte speziell der Bildung von Kindern zukommen. Ziel unserer Arbeit war es, einen Anlass von A bis Z zu planen und durchzuführen. Das Zeitmanagement war dabei ein Knackpunkt.

Angefangen haben wir damit, über verschiedene Länder, in denen Krieg herrscht, Informationen zu sammeln. Wir entschieden uns für Syrien. Eine geeignete Hilfsorganisation zu finden war gar nicht so einfach, da es bei wenigen Organisationen möglich ist, speziell für die Bildung syrischer Flüchtlingskinder zu spenden. Wir entschieden uns für die Hilfsorganisation Help, da dort mindestens 96% des gespendeten Geldes in Syrien ankommt.

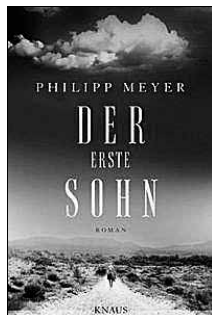
Um alles abzuklären, mussten Mails und Informationsbriefe geschrieben, ein Marktstand organisiert und die ganze Durchführung des Sponsorenlaufes und des Kuchenverkaufs geplant werden. Das war gar nicht so einfach, machte uns aber grossen Spass.

Nun haben wir unser Projekt beinahe abgeschlossen. Dank grosszügigen Sponsoren, guten Läufern und den Kuchenkäufern können wir der Organisation Help über Fr. 1200,- überweisen. Ein grosses Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Paul und Johannes

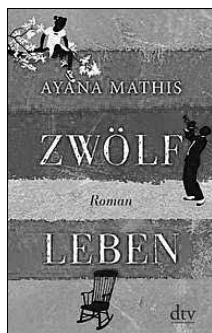
Primarschule Aesch
Petra Mörgeli Werner Baumann
Präsidentin Schulleiter

Eine kleine Auswahl unserer Neuerwerbungen



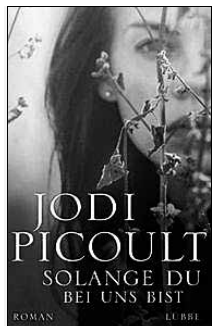
Philipp Meyer: Der erste Sohn

Ein großes Epos über den Gründungsmythos Amerikas. Philipp Meyer erzählt die Geschichte der Eroberung des amerikanischen Westens als große Familiensaga über drei Generationen. Es ist der Kampf des texanischen Clans der McCulloughs während der letzten 150 Jahre um Land, Öl und Macht.



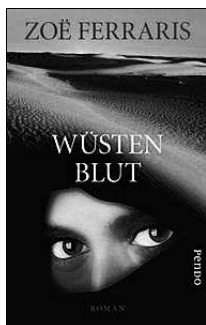
Ayana Mathis: Zwölf Leben

Als Hattie ihre erstgeborenen Zwillinge Philadelphia und Jubilee taufte, war das Ausdruck einer großen Hoffnung. Hatte der Norden, die "Wiege der Freiheit", den Schwarzen, die aus dem Süden kamen, nicht Gleichheit und Wohlstand versprochen? Hattie wird noch viele weitere Kinder bekommen, aber kaum etwas von ihren Hoffnungen wird sich erfüllen. Doch diese Saga um eine außergewöhnliche Frau und ihre zwölf Kinder, ist trotz Scheitern und Enttäuschung ein vitales Epos voller Lebenskraft und verhaltener Zärtlichkeit, voller Mut und Entschlossenheit.



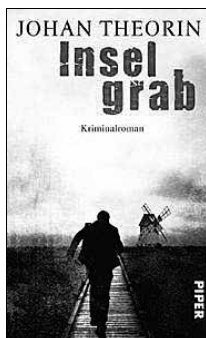
Jodi Picoult: Solange du bei uns bist

Edward Warren hat keinen Kontakt mehr zu seiner Familie, seit er wegen eines heftigen Streits nach Thailand ausgewandert ist. Eine schreckliche Nachricht führt ihn zurück in die USA: Sein Vater liegt nach einem Unfall im Koma, die Chancen auf Genesung sind minimal. Während seine Schwester Cara auf ein Wunder hofft, will Edward den Vater sterben lassen und seine Organe spenden. Wird er von Nächstenliebe oder von Rachedgedanken angetrieben? Und wie weit wird Cara gehen, um das Leben ihres Vaters zu erhalten?



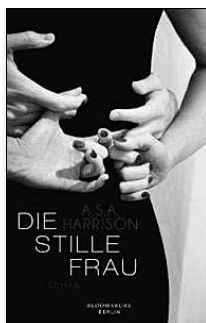
Zoë Ferraris: Wüstenblut

Ibrahim Zahrami von der Mordkommission Dschidda steht vor einem Rätsel: Ein Beduine hat in der saudiarabischen Wüste ein geheimes Grab entdeckt. Neunzehn Frauen fanden auf mysteriöse Weise den Tod. Hat er es mit einem Fanatiker zu tun? Und warum fehlt allen Frauen eine Hand? Gleichzeitig plagt Zahrami privat noch eine ganz andere Sorge: Seine Geliebte, die Undercover-Agentin Sabina Gampon, ist spurlos verschwunden und er kann sie nicht mal als vermisst melden, da auf Ehebruch die Todesstrafe steht.



Johan Theorin: Inselgrab

Mittsommer auf Öland, Zeit der Festlichkeiten. Ein verzweifelteres Klopfen weckt Gerlof Davidsson mitten in der Nacht. Ein Junge, der atemlos vom Strand kommt, erzählt von einem Geisterschiff voller sterbender Seeleute und einem verrückten alten Mann mit einer Axt. Auf Öland hat die Hauptsaison begonnen, und eigentlich sind die Sommergäste gekommen, um gemeinsam Mittsommer zu feiern. Doch einer von ihnen ist zurückgekehrt, um eine sehr alte Schuld zu begleichen.



A.S.A. Harrison: Die stille Frau

Er lebt ein Doppelleben. Sie plant minutiös ihre Rache, denn sie hat nichts mehr zu verlieren. In Jodis und Todds Ehe kriselt es. Viel steht auf dem Spiel, auch das angenehme Leben, das sich die beiden aufgebaut haben in ihrem luxuriösen Apartment mit Seeblick in Chicago. Doch ihre Beziehung rast geradewegs auf einen mörderischen Abgrund zu: Er, der systematische Betrüger und sie, die stillschweigende Verletzte. Die schwindelerregend fesselnde Geschichte einer verhängnisvollen Partnerschaft.



Agenda



So, 29. Juni 2014

09.30 Uhr **Gottesdienst im Grünen, Waldhütte Aesch**, anschl. Grillieren mit den Kindern vom kirchlichen Unterricht



So, 6. Juli 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So, 13. Juli 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche
20.00 Uhr Abendgottesdienst in Aesch



So, 20. Juli 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So, 27. Juli 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche



Do, 31. Juli 2014

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Pfr. Carl Schnetzer, Alterszentrum am Bach

So, 3. August 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So, 10. August 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So, 17. August 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So, 24. August 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche



Do, 28. August 2014

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
unter kath. Leitung, Alterszentrum am Bach

So, 31. August 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche
20.00 Uhr Abendgottesdienst in Aesch



Sa, 6. September 2014

Limmattaler Zweistunden-Lauf

So, 7. September 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

So, 14. September 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche
20.00 Uhr Abendgottesdienst in Aesch



Sa, 20. September 2014

10.00 Uhr Fiire mit de Chliine, ref. Kirche

So, 21. September 2014

09.30 Uhr **Bettags- und Erntedank-Gottesdienst**
ref. Kirche, mit Abendmahl, Kolibri



Do, 25. September 2014

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Pfr. Marc Stillhard, Alterszentrum am Bach

Sa, 27. September 2014

Stand der reformierten Kirchgemeinde
am Herbstmarkt in Birmensdorf

So, 28. September 2014

09.30 Uhr Gottesdienst, ref. Kirche

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Juli

- 2. Thomas Leist im Mittwoch-Talk Bibliothek Uitikon
- 5. Wallfahrt nach Einsiedeln
- 10. Lesezirkel Bi

August

- 1. Gottesdienst zum Nationalfeiertag Bi
- 15. Mariä Himmelfahrt Gottesdienst Bi
- 24. Minis Minigolf
- 27. Erwachsenenbildung – Film, Treffpunkt in Bi

September

- 6. Unti-Eintritt Bi
- 13. Erwachsenenbildung – Konzil Konstanz, Treffpunkt in Bi
- 17. Kinder-Plausch-Nami Bi
- 21. Ökumenischer Bettags-Gottesdienst Bi
- 27. Kleinkinder-Gottesdienst Bi
- 28. Patrozinium St. Michael, Risotto und Konzert „Unerhört“ Ui!

Regelmässige Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstags	Vorabendgottesdienst	Bi
Sonntags	Sonntagsgottesdienst	Bi
Dienstags	Gottesdienst, anschl. Rosenkranz	Bi
Donnerstags	Gottesdienst	Bi
	<i>Alle 2 Wochen ök. Gottesdienst im Spilhöflier in Ui</i>	
	<i>Letzter des Monats ökumenischer Gottesdienst im AZAB in Bi</i>	
	El-Ki-Singen/Tanzen	Bi
Freitags	El-Ki Singen/Tanzen	Bi

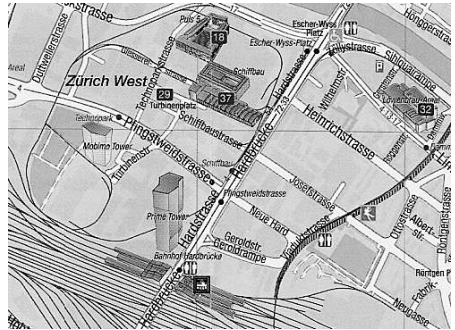
*Beachten Sie bitte besondere Gottesdienstzeiten während Ferien,
St. Michael, Uitikon wegen Bauarbeiten geschlossen*

Aktuelle Infos und Zeiten siehe im „Forum“ oder unter www.kath-aesch.org

„Züri-West ... Züri booooomt“

**Führung in der Gegenwart mit
Blick auf die Zukunft**

Donnerstag, 11. September 2014



Programm 18.28 Uhr Abfahrt mit dem Bus
19.00 Uhr Beginn der Führung am Bahnhof Hardbrücke
Zu Fuss erkunden wir, unter der Leitung von Doris Burkard, Züri-West. Die Führung dauert ca. 2 Stunden.
Bitte bequeme Kleidung und Schuhe anziehen.

Nach einem Schlummerdrunk in der ‚Gnüsserei‘ fahren wir wieder nach Hause.

Weitere Details auf www.frauenverein-aesch.ch.

Kosten Mitglieder CHF 15.00 / Nichtmitglieder CHF 18.00.
(Kosten für ÖV und Verpflegung übernimmt jeder selber.)

Anmeldung bis Freitag, 22. August 2014 an Theres Ramseier,
Grossacherstrasse 23, 8904 Aesch, Tel. 044 737 28 47
oder fv.aesch_zh@bluewin.ch

Auch Männer sind herzlich Willkommen!

Wir freuen uns auf eine interessante und lehrreiche Führung!
Herzliche Grüsse Ihr Frauenverein Vorstand

Frauenverein Aesch – Chilegässli 11 – 8904 Aesch

Besuch bei «Aeschbacher»

In dieser Fernsehsendung stehen Menschen & ihre Geschichten im Vordergrund. Auch Menschen «wie du und ich» erzählen von sich.



**Donnerstag, 23. Oktober 2014, 19.00 – 22.00 Uhr
in der Labor-Bar in Zürich**

- | | |
|-----------|--|
| Programm | Ab 18.30 Uhr Apéro in der Labor-Bar.
19.30 – 21.00 Uhr Warm-Up und Aufnahme der Sendung, welche am selben Abend noch ausgestrahlt wird. |
| Kosten | Der Besuch im Studio ist gratis. Kosten für ÖV und Verpflegung übernimmt jeder selber. Details für die Anreise folgen. |
| Anmeldung | bis Montag, 18. August 2014 an Meike Vetter, Grossacherstrasse 13, 8904 Aesch, Tel. 078 790 67 77 oder fv.aesch_zh@bluewin.ch |

Auch Männer sind herzlich Willkommen!

Wir freuen uns auf ein interessantes Erlebnis im Labor!
Herzliche Grüsse Ihr Frauenverein Vorstand

Frauenverein Aesch – Chilegässli 11 – 8904 Aesch

Limmattaler 2-Stunden-Lauf

6. September 2014

Die Benefizveranstaltung im Limmattal!

Für LäuferInnen und auch zum Spazieren, Flanieren, Walken,

Limmattaler 2-Stunden-Lauf Samstag, 6. September 2014

Der Verein Limmattaler 2-Stunden-Lauf organisiert alle 2 Jahre unter dem Patronat der sieben reformierten Limmattaler Kirchgemeinden einen Sponsorenlauf zugunsten eines Entwicklungshilfeprojekts des YMCA.

Das unterstützte Projekt 2014 des YMCA Kolumbien fördert und bildet Jugendliche in den Programmbereichen Gesundheit, Organisation, Berufsbildung und Frieden. Das OK des Limmattaler 2-Stunden-Laufs und sämtliche reformierten Kirchgemeinden des Limmattals sind überzeugt, dass unser gemeinsames Engagement neuen Mut und eine nachhaltige Verbesserung der Lebensbedingungen bewirken wird. Der Lauf soll ein Zeichen setzen gegen die Gleichgültigkeit. Wir stehen für eine Welt ein, in der Solidarität gelebt wird.

Als Teilnehmerin oder Teilnehmer suchen Sie sich vor dem Lauf möglichst viele «Sponsoren» bei Freunden und Freundinnen, Verwandten, Nachbarn, Firmen und Vereinen, die Ihnen für jeden innert zwei Stunden gelaufenen Kilometer einen bestimmten Geldbetrag zusagen. Am Lauf entscheiden Sie selber, wie viele Kilometer Sie zurücklegen.

Mit Gruppen-/Vereins- und Klassenmeisterschaft - ein tolles Erlebnis!
--

Das von Ihnen erlaufene Geld kommt zu 100 Prozent dem Projekt in Kolumbien zu Gute. **Am Lauf können alle mitmachen. Ob Spaziergänger, Familien mit Kindern samt Kinderwagen, Nordic WalkerInnen oder Leistungssportler: Was zählt, ist Ihre Teilnahme und die finanzielle Unterstützung, die sie einbringt.**

Anmeldung und Informationen: www.limmattaler2hlauf.ch oder bei Peter Bamert, Telefon 044 745 59 50. **Die Teilnahme ist gratis.**

Austragungsort: Urdorf, Start: 14.00 Uhr

Start- und Zielgelände: Schulhaus Weihermatt, Weihermattstr. 50, Urdorf

Rundkurs von 2.3 KM mit Verpflegungsposten unterwegs und im Zielgelände

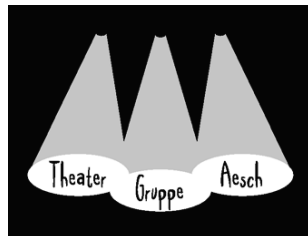
Rahmenprogramm und Festwirtschaft bis 19.00 Uhr.

Für das OK Limmattaler 2-Stunden-Lauf

Dominik Brühwiler, Zürich



Theatergruppe Aesch



Die Theatergruppe Aesch leistet mit ihren jeweils im Januar stattfindenden Theateraufführungen einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in Aesch. Ein zusätzliches Highlight an unseren beiden Samstagabend-Aufführungen ist die beim Publikum beliebte und sehr hochwertige Tombola mit vielen attraktiven Preisen.

Nachdem die langjährigen Verantwortlichen in den wohlverdienten Ruhestand gehen,

suchen wir eine verantwortungsvolle und motivierte Person (kann auch ein Paar oder zwei Personen sein), die für unseren Verein die Organisation und Betreuung der Tombola übernimmt.

Selbstverständlich führen wir Sie, in Zusammenarbeit mit den langjährigen Verantwortlichen, in dieses Themengebiet ein und unterstützen Sie tatkräftig bei dieser Aufgabe.

Marlies Wüthrich steht Ihnen für weitere Auskünfte und die Beantwortung allfälliger Fragen gerne zur Verfügung:
Telefon 044 737 21 86 oder eMail buehne@theater-aesch.ch

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
Theatergruppe Aesch



Mostete

Sonntag 7. September 2014 ab 11:30 Uhr

Anlass findet bei jeder Witterung statt

- Besichtigung der Himbeeren, Obstanlage und Mini-Kiwis (um ca. 14:45 Uhr)
- Gemeinsames Mosten und geniessen von frischem Apfelsaft
- Festwirtschaft u.a. mit Kürbis-Suppe sowie Bratwürsten und Hamburger vom Highland Beef

12:00 - 14:00 Uhr
Konzert der
Heidegg Musikanten

Suters
Höfmärt

Lielstrasse 4 - 8904 Aesch - www.sutershofmärt.ch

Samstag 28. Juni 2014: 13.30 Uhr.



- Teilnahmegebühr Fr. 20.00 inkl. Begrüssungssapero
- Alle Teilnehmer erhalten einen Preis
- Anzahl Teilnehmer ist beschränkt
- Gespielt wird Einzelschieber mit Trumpf, Obenabe oder Undenue
- 4 Runden à 12 Spiele



Im Anschluss Festwirtschaft

Anmeldung erforderlich unter:
landw.stalder@bluewin.ch
oder **Tel. 044 7371204**



Schnupperprobe

Die Young Harmonists des Musikverein Harmonie Birmensdorf laden Kinder und Jugendliche, die seit mindestens 2 Jahren Musikunterricht nehmen, zu einer Schnupperprobe ein.

Montag, 1. September 2014 um 18.30 Uhr
im Gemeindezentrum Brüelmatt in Birmensdorf

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Musikverein Harmonie Birmensdorf

www.mhbirmensdorf.ch

Voranzeige



Der Musikverein Harmonie Birmensdorf und die Young Harmonists laden Sie herzlich zum traditionellen

Sommerständli

ein. Die Musikanten erwarten Sie

am: Montag, 30. Juni 2014

um: 20.00 Uhr

beim: Brunnehof in Aesch



Das Konzert findet nur bei trockener Witterung statt.

Während und nach dem Konzert werden Grillwürste und Getränke angeboten.

Weitere Informationen zu unserem Verein und unseren Anlässen finden Sie unter www.mhbirmensdorf.ch



Senioren-Aktivgruppe

„Mitenand isch es schöner“

Sommerausflug auf den Uetliberg

**Datum: Dienstag, 12. August 2014
 oder Donnerstag, 14. August 2014**

Warum denn in die Ferne schweifen? Wann waren Sie zum letzten Mal auf dem Zürcher Hausberg? Kennen Sie auch die Albis-Tageskarte, den Passepartout für die Region Uetliberg-Felsenegg-Albis sowie Sihl- und Reppischtal? Nein? Dann müssen Sie mit uns kommen!

**Abfahrt: 09.28 Aesch ab mit Postauto
 10.25 Ankunft Uetliberg an mit Uetlibergbahn**

**Leichte Wanderung (max. 2 Std.) zum Mittagessen im Panorama-Restaurant
 Felsenegg**

**Rückreise: Mit Luftseilbahn Felsenegg-Adliswil und Sihltalbahn nach
 Zürich.
 Dann mit S-Bahn und Postauto nach Aesch.
 Oder individuelle Heimreise.**

**Fahrkosten: Albis-Tageskarte des ZVV 1/2-Tax Fr. 8.40
 (wird auf Wunsch von uns besorgt)**

**Anmeldung: Bis 9. August an Hedi und Ernst Erhart
 Tel. 044 737 21 31 oder E-Mail ernst.erhart@bluewin.ch**

Herbstwanderung Sörenberg-Kemmeriboden

Datum: Freitag, 26. September 2014

Mit einer abwechslungsreichen Wanderung in der Unesco-Biosphäre Entlebuch beschliessen wir unser Wanderjahr 2014.

Die ganze Wanderung dauert ca. 3 Stunden, aufwärts 340 Meter, abwärts 530 Meter.

Die grösste Steigung kann jedoch mit der Gondelbahn Sörenberg-Rossweid bequem überwunden werden. Gutes Schuhwerk ist erforderlich.

Mittagessen im Restaurant.

Am Schluss der Wanderung dürfen wir in Kemmeriboden-Bad die legendäre Meringue nicht verpassen.

Abfahrt: Aesch ab voraussichtlich 07.28

Rückkehr: Voraussichtlich zwischen 18 und 19 Uhr

Kosten: Bahnbillett Halbtax Fr. 51.20
Zuzüglich Essen und Getränke

Anmeldung: Bis 22. September an Ernst Oberholzer
Tel. 044 737 23 23 oder E-Mail e-e.oberholzer@bluewin.ch

Veranstaltungen

Juli 2014

05.07.	Papiersammlung	Feuerwehrverein Aesch
06.07. (Verschiebungsdatum)	Brätlete für Helfer und Interessierte	Natur- u. Vogelschutzverein „Lerche“
08.07.	Verpacken SamSam	Samariterverein Birmensdorf + Umg.
10.07.	4.Cup	Feldschützenverein Aesch
11.07.	Jahresschlussfeier	Primarschule
14.07.-15.08.	Sommerferien	
16.07.	Familienabend	Feuerwehrverein Aesch
25./26.07.	Sommer-Night Party	Knabenverein Aesch
28. Juni	3. Bauernhof Jassturnier	Familie Stalder

August 2014

01.08.	1. August Feier	
12.08. oder 14.08.	Sommerausflug auf den Uetliberg	Senioren-Aktivgruppe
16.08.	Knoli-Laufcup	Jugi & Mädchenriege Aesch
18.08.	Schuljahresbeginn	
19.08.	Schuljahresbeginn 1. Kindergarten	
19.08.	Buebe- und Meitlischüsse	Feldschützenverein Aesch
19.08.	Veranstaltung „Wow“	Samariterverein Birmensdorf + Umg.
26./27.08.	BLS / AED – Kurs	Samariterverein Birmensdorf + Umg.
27.08.	Zugsabend	Feuerwehrverein Aesch
28.08.	BLS / AED Repe. – Kurs	Samariterverein Birmensdorf + Umg.
29.-31.08.	Dorffäscht	
30.08.	Neuzuzüger-Anlass	Gemeinde Aesch
30.08.	5. Cup und 3. Oblig. Übung	Feldschützenverein Aesch

September 2014

01.09.	Schnupperprobe	Musikverein Harmonie Birmensdorf
06.09.	Reise	Feuerwehrverein Aesch
06.09.	Limattaler 2-Stunden-Lauf	OK Limattaler 2-Stunden-Lauf
06./07.09.	Sommerreise	Sportclub Aesch
06./07.09.	Kant. Meisterschaften	Geräteriege Birmensdorf

07.09.	Jugend Spiel- + Stafettentag	Jugi & Mädchenriege Aesch
07.09.	Mostete	Suters Hofmärt
11.09.	„Züri-West ... Züri boooomt“ Führung in der Gegenwart mit Blick auf die Zukunft	Frauenverein Aesch
15.09.	Knabenschiessen (ganzer Tag schulfrei)	
16.09.	Veranstaltung „Geschter und hüt“	Samariterverein Birmensdorf + Umg.
20.09.	Herbstmärt	Märtkommission Aesch
20.09.	End- und Wyberschiessen	Feldschützenverein Aesch
26.09.	Herbstwanderung Sörenberg-Kemmeriboden	Senioren -Aktivgruppe
27.09.	End- und Wyberschiessen	Feldschützenverein Aesch
28.09.	Abstimmungen / Wahlen	
28.09.	Patrozinium	Kath. Kirchgemeinde
28.09.	Herbstkonzert A. Buczek	Ref. Kirchgemeinde
28.09.	Patrozinium St. Michael	Kath. Kirchgemeinde

Das nächste Mitteilungsblatt wird voraussichtlich zwischen dem 22. und dem 28. September 2014 erscheinen.
Die Eingabefrist läuft bis 11. September 2014 via einwohner@aesch-zh.ch mit Schriftgrösse 14 und Schriftart ARIAL

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Aesch

Montag	8.00-11.30 / 14.00-16.00 Uhr
Dienstag	8.00-11.30 / 14.00-18.30 Uhr
Mittwoch	8.00-11.30 / 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag	8.00-11.30 / 14.00-16.00 Uhr
Freitag	7.00-13.30 Uhr (durchgehend)

Öffnungszeiten über Sommerferien und Knabenschiessen

21. Juli – 08. August 2014	Montag – Freitag Nachmittag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr geschlossen
1. August 2014	ganzer Tag	geschlossen
15. September 2014	Vormittag Nachmittag	08.00 Uhr – 11.30 Uhr geschlossen
19. September 2014	ganzer Tag	geschlossen

Telefonnummern / E-Mail-Adressen der Gemeindeverwaltung Aesch

Zentrale: 043 344 10 10
Fax: 043 344 10 11
gemeindeverwaltung@aesch-zh.ch

Einwohnerkontrolle: 043 344 10 20
einwohner@aesch-zh.ch

Steueramt: 043 344 10 13
steueramt@aesch-zh.ch

Finanzen: 043 344 10 15
karin.engeli@aesch-zh.ch

Werkgebäude
„Pikett-Telefon“: 044 777 73 83

(Bitte wählen Sie diese Nummer ausserhalb der normalen Arbeitszeiten nur dann, wenn es sich um einen Notfall handelt, der nicht bis am nächsten Tag oder Montag warten kann.)